



Durchführungsbestimmungen

1. Juli 2018 | Schülerliga Kreis Süd

Teilnahmeberechtigung

Zur Teilnahme an den Schülerligaturnieren sind weder eine Vereinszugehörigkeit noch eine Zugehörigkeit zum Kreis Süd des Landesverbandes OÖ notwendig. Einziges Kriterium für die Teilnahme ist das Alter des Teilnehmers.

Altersklassen

Das Turnier wird in den Gruppen U8, U10, U12, U14 gespielt und zur nationalen Schnellschach-Elowertung angemeldet. Die Aufstellung bei den Turnieren wird nach nationaler Schnellschach-Elowertung erstellt. Spieler müssen jeweils in deren Altersgruppen spielen. Es ist nicht erlaubt, dass z.B. ein U10 Spieler freiwillig in der U12-Wertung spielt. Die Fide-Regel „unerlaubter Zug“ wird folgender Weise angewandt: Der 1. Unerlaubte Zug führt zur „Verwarnung“ des Spielers, der 2. Unerlaubte Zug wird mit „Partieverlust“ geahndet. Es erfolgt keine Zeitgutschrift für den gegnerischen Spieler. Alkohol-, Rauch- und Handyverbot im Turniersaal.

Unter 08: Schüler der Jahrgänge 2010 und jünger

Unter 10: Schüler der Jahrgänge 2008 und 2009

Unter 12: Schüler der Jahrgänge 2006 und 2007

Unter 14: Schüler der Jahrgänge 2004 und 2005

Startgeld

€ 3,00 pro Teilnehmer (ab dem 6-ten Teilnehmer pro Verein entfällt das Nenngeld)

Modus

5 Runden Schnellschach, Bedenkzeit 20 Min/Spieler | nationale Schnellschach-Elowertung

Wertung der einzelnen Turnier

Die Wertung der einzelnen Turniere erfolgt über ein Punktesystem, welches sowohl den Fleiß als auch die Leistung belohnt. Für die Teilnahme am Turnier erhält man 10 Wertungspunkte. Für den Sieg weitere 10 Wertungspunkte und für jeden nachfolgenden Rang jeweils um einen Wertungspunkt weniger. Die Wertungspunkte für Teilnahme und Ergebnis werden zusammengezählt. Damit ergibt sich folgende Wertungspunktetabelle. Die Platzierung innerhalb des einzelnen Turnieres wird vom jeweiligen Veranstalter ermittelt.

Gesamtwertung

Für die Gesamtwertung werden die Ergebnisse der einzelnen Turniere aufsummiert. Wobei jedoch nur die Wertungspunkte der 4 besten Turniere zusammengezählt werden. Somit kann eine Gesamtpunktezahl von 80 nicht überschritten werden.

Gesamtsieger ist der Spieler oder die Spielerin mit den meisten Punkten.

Bei gleicher Platzierung wird zur Zweitwertung die Anzahl der gespielten Turniere herangezogen. Je höher die Anzahl der gespielten Turniere ist, desto besser ist die Platzierung. Sollten sowohl die Summe der Wertungspunkte als auch die Summe der gespielten Turniere gleich sein, so wird der Platz geteilt.

Platzierung	Wertungspunkte
Rang 1	20 Punkte
Rang 2	19 Punkte
Rang 3	18 Punkte
Rang 4	17 Punkte
Rang 5	16 Punkte
Rang 6	15 Punkte
Rang 7	14 Punkte
Rang 8	13 Punkte
Rang 9	12 Punkte
Rang 10	11 Punkte
alle anderen Ränge	10 Punkte

Qualifikation für das Masters

In jeder Altersklasse qualifizieren sich die ersten 6 für das OÖ-Masters. Für bereits vorqualifizierte Spieler (Wildcard durch Jugendreferent oder Veranstalter) rücken die jeweils nächstplatzierten Spieler oder Spielerinnen nach. Im Falle von Absagen rücken ebenfalls die jeweils nächstplatzierten Spieler oder Spielerinnen nach. Bei gleichen Platzierungen entscheidet der Schülerligareferent.

Im Auftrag des Kreisvertreters Günter Almer:

Gerald Huemer
Schriftführer

Tel: 0664/ 73 68 96 78

E-Mail: geraldhuemer@aon.at